



**Giger kommt auf den Stoos**  
Der Unspunnen-Sieger plant eine Teilnahme am Schwyzer Bergfest. 25

Gesamtausgabe Luzerner Zeitung

A.Z. 6430 Schwyz | 166. Jahrgang | Nr. 19 | Fr. 1.80 | [www.bote.ch](http://www.bote.ch)

ANZEIGE

**HEV Kanton Schwyz** 11'000 Mitglieder

- Schwyzer Mietverträge
- Zeitung | Newsletter
- Rechtsauskunft
- Vergünstigungen etc.

Hauseigentümerverband  
Tel. 041 811 56 77 | [hev-sz.ch](http://hev-sz.ch)

REGION

## Konzert im KKL für Fritz Dünner



Namhafte Musiker spielen seine Kompositionen im Konzertsaal. 4

GERSAU

**100 000 Franken mehr für Bergbus**  
Der Busbetrieb wird für Gersau auf Ende Jahr massiv teurer. 11

REGION

## Informieren via Facebook und Co.



So nutzen Schwyzer Gemeinden die sozialen Medien. 7

# Zwei Drittel lassen die Finger von Suchtmitteln

Die erste Schwyzer Jugendbefragung zeigt ein hohes Gesundheitsbewusstsein.

Nadine Annen

Eine interdepartementale Arbeitsgruppe im Kanton Schwyz hat erstmals eine Jugendbefragung zum Thema Suchtmittelkonsum durchgeführt. Das Ergebnis ist erfreulich: 64 Prozent der 13- bis 18-jährigen geben an, keine Suchtmittel zu konsumieren. Nur gut ein Drittel der rund 1200 Befragten konsumiert gelegentlich oder regelmässig Suchtmittel; davon rund jede vierte Person Alkohol und jede fünfte Nikotinprodukte. Bei den illegalen Substanzen wird am häufigsten Cannabis-Konsum genannt (6 Prozent der Befragten). Während bei den Nikotinprodukten und dem Cannabis tendenziell eher ein regelmässiges Konsumverhalten vorliegt, ist beim Alkohol der Gelegenheitskonsum grösser.

Was die Studienautorin und Programmleiterin Abhängigkeit/Sucht bei gesundheit schwyz, Denise Zai, am meisten freut: «Nur 0,8 Prozent der Ju-

«Nur 0,8 Prozent geben einen Mischkonsum mit Medikamenten an.»



**Denise Zai**  
Programmleitung Abhängigkeit/Sucht, gesundheit schwyz

gendlichen geben Mischkonsum mit Medikamenten an.» Dieser sei höchst problematisch und könne tödlich enden. In der Jugendbefragung von Sucht Schweiz liege dieser Anteil mit 4 Prozent bei den 14- und 15-jährigen schweizweit deutlich höher.

Die Schwyzer Jugendbefragung liefert nicht nur Erkenntnisse zu Art und Regelmässigkeit des Konsums. Sie gibt auch Aufschluss über Gründe und Motive für Konsum oder Nicht-Konsum. Während die Gesundheit der wichtigste Grund dafür ist, dass zwei Drittel der Befragten keine Substanzen konsumieren, würden die meisten der Konsumentinnen und Konsumenten den Suchtmittelkonsum am ehesten aus finanziellen Gründen einstellen. Aus solchen und weiteren Erkenntnissen hat die Arbeitsgruppe zehn Handlungsempfehlungen für Politik, Prävention und Intervention abgeleitet. Dringende Sofortmassnahmen würden sich aber keine aufdrängen, hält die Arbeitsgruppe fest. 3

## «Die Zeit der Käpslipistolen ist vorbei»



Kostümierung ist an der Fasnacht angesagt. Manche mögen diese rüdig, andere authentisch. Letzteres geht nicht, wenn eine Waffe dazugehört. Laut Manuela Frey (Bild) von der Luzerner Polizei fällt eine Spielzeugpistole unter das Waffengesetz, wenn sie nicht eindeutig als solche erkennbar ist. 15

Bild: Dominik Wunderli

## Viel Support für Bauern

**Zentralschweiz** Der Bund will den Landwirten die Direktzahlungen um fast 350 Millionen kürzen. Das wollen die Regierungen der Kantone Luzern, Zug, Schwyz, Uri sowie Ob- und Nidwalden nicht hinnehmen, wie sie in ihren Stellungnahmen auf die gestern zu Ende gegangene Vernehmlassung schreiben. Die wirtschaftliche Lage der Höfe sei «nach wie vor ungenügend», argumentiert etwa der Luzerner Regierungspräsident Fabian Peter. (red) 16

## Rückkehr der Doppelnamen?

**Inland** Frauen wählen bei der Heirat häufig den Namen des Mannes. Dabei wollte eine Gesetzesreform vor zehn Jahren dies verhindern. Vermählte sollten ihren Ledignamen behalten. Als Problem erwies sich jedoch die Abschaffung der Doppelnamen. Dieser erlaubte es Frauen, den eigenen Namen jenem des Gatten voranzustellen. Geht es nach der Rechtskommission des Nationalrates, sollen Doppelnamen wieder möglich sein – auch für Kinder. Beim Bundesrat rennt die Kommission damit offene Türen ein. (red) 19

ANZEIGE

Holzbau und Gesamtbau

**kost**

Ein Deck aus Holz – eine Barfussoase.

Besuchen Sie unsere Terrassenboden-Ausstellung und lassen Sie sich beraten.

## Trump gewinnt erneut klar

**US-Vorwahlen** Im Kampf um die Präsidentschaftskandidatur der US-Republikaner hat Ex-Amtsinhaber Donald Trump auch in der zweiten Vorwahl klar gewonnen.

Im Bundesstaat New Hampshire im Nordosten der USA führte er laut Prognosen von CNN mit etwas mehr als 54 Prozent der Stimmen. Seine Konkurrentin Nikki Haley kam mit rund 43 Prozent auf Rang zwei.

## Trump gegen Biden wird immer wahrscheinlicher

Haley gab sich nach dieser erneuten Niederlage kämpferisch und kündigte an, im Rennen bleiben zu wollen. Eine Neuaufgabe des Wahlkampfes von 2020 zwischen Trump und dem demokratischen Präsidenten Joe Biden wird aber immer wahrscheinlicher. (chm) 17



## Inhalt

Leserbriefe	2	Agenda	9, 10	Küssnacht	13	Zentralschweiz	15, 16	Börse	22	Sport	25-29	Wohin man geht	31
Ratgeber	4	Gersau	11, 12	Todesanzeigen	14, 15	Schwerpunkt	17	Fernsehen	24	Denksport	30	Letzte Seite	32